

# Gemeinde Weißenbach am Lech PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 28. Februar 2011 um 20.30 Uhr

**Anwesende Gemeinderatsmitglieder:** Dreier Hans, Köppl Josef, Leiter Sieghard, Arzl Marcella, Lutz Manuel, Posch Erich, Gapp Manfred, Pamperl Daniela, Posch Thomas, Scheiber Klaus, Weirather Horst, Knittl Bernhard und Schrötter Hermann.

Entschuldigt: Kraussler Wolfgang, Falger Kurt;

#### Verlauf der Sitzung

Bgm. Dreier begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, Gemeindesekretär Tschiderer und die erschienenen Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Vor Beginn der Tagesordnung wird das Ersatzmitglied Hermann Schrötter angelobt. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben. Bgm. Dreier stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 3) "Personalangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu halten. Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

#### **Tagesordnung:**

TOP 1) Feuerwehr Tarifordnung 2010

TOP 2) Nikolussi Manuel – Aufhebungsvereinbarung zum Kaufvertrag vom 15./23.9.2009

TOP 3) Personalangelegenheit

TOP 4) Allfälliges

### TOP 1) Feuerwehr-Tarifordnung 2010

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die von der Gemeindeabteilung der Tiroler Landesregierung ausgearbeitete Feuerwehr Tarifordnung 2010.

## TOP 2) Nikolussi Manuel – Aufhebungsvereinbarung zum Kaufvertrag vom 15./23.9.2009

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vom Notar Mag. Ruetz ausgearbeitete Aufhebungsvereinbarung zum Kaufvertrag vom 15./23.09.2009.

## **TOP 3) Personalangelegenheit**

-unter Ausschluss der Öffentlichkeit-

#### **TOP 4) Allfälliges**

Bgm. Dreier bringt dem Gemeinderat den mit der Grundzusammenlegung ausgearbeiteten Grundtausch mit Herrn Dischl Günther zur Kenntnis. Weiters erklärt der Bgm., dass die gesamte Holzbeige samt Unterbau durch die Gemeinde auf das Tauschgrundstück versetzt wird. Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgangsweise einverstanden.

Bgm. Dreierschlägt vor, Vize.- Bgm. Josef Köppl als Vertreter der Gemeindeinteressen in Angelegenheiten Agrargemeinschaft Gaicht zu ernennen. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Bgm. Dreier berichtet dass die Urnengräber im Friedhof erweitert werden sollten. Der Bauausschuss wird sich mit der Erweiterung befassen. Weiters soll über die Möglichkeit einer Überdachung für die Urnengräber nachgedacht werden.

Bgm. Dreier berichtet vom Ansuchen um Unterstützung des Vereins "Notrufdienst Telefonseelsorge Krisenintervention". Der Gemeinderat beschließt bis auf Widerruf einen jährlichen Beitrag von € 150,- zu leisten.

Bgm. Dreier berichtet von einer mündlichen Anfrage des Roland Schweißgut um Verkehrsberuhigung während der Sommersaison im Straßenbereich zwischen Hotel Goldenes Lamm und des gegenüberliegenden geplanten Gastgartenbereiches. Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich einer Verkehrsberuhigung während der Sommersaison zu. Voraussetzung ist allerdings eine straßenrechtlich einwandfreie Lösung.

Hermann Schrötter spricht das Thema Umkleideraum/ Eingangsbereich im Kindergarten an.

GV Posch Erich berichtet dem Gemeinderat von den restlichen Arbeiten beim Mehrzwecksaal bzw. der Vergabe der restlichen Arbeiten: zusätzliche Geländer an der Südund Westseite € 7.700.-, Windfang Cafe Glaser- und Schlosserarbeiten ca. € 5.000.-, Beleuchtung Saaleingang und Windfang € 1.536.-, Rolladen Schachtverkleidung Turnsaal € 1500.-, Schmutzschleusen/Abstreifer € 3.300.-, Tribünenpolsterung € 4.650.-, Werkzeug für Gemeindearbeiter MZW-Gebäude € 510.-, Telefonanlage € 714.-; Terrasse Cafe: Pflasterung, Bestuhlung, Tische-Schätzung ca. € 5.000.-, bei der Anschaffung einer Leinwand und eines Beamers werden nochmals kostengünstigere Alternativen gesucht. (GR. Scheiber wird sich darum kümmern)
Weiters wird vom Gemeinderat befürwortet, dass die Ausschreibungen bzw. Vergaben

bei der Sanierung des Schwimmbades aus zeitlichen Gründen im Gemeindevorstand behandelt werden.

Beginn der Sitzung: 20.30 Uhr – Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

Der Bürgermeister:

Weig flans

Gegen diese Gemeinderatsbeschlüsse kann innerhalb von 2 Wochen ab Anschlag beim Gemeindeamt Weißenbach am Lech die Berufung eingebracht werden.

angeschlagen am 02.03.2011 abgenommen am